

„Art. 11. Güter mit zweideutiger Inhaltsbezeichnung unterliegen der höchsten Gebühr, die ihnen nach Massgabe ihrer Art auferlegt werden kann.

„Art. 12. Wenn Waren verschiedener Art, welche verschiedene Gebühren zu bezahlen hätten, in einem und demselben Frachtstück verpackt sind, und es erfolgt nicht eine genügende Angabe über die Menge jeder einzelnen Ware, so ist der Zoll für das Gesamtgewicht nach demjenigen Ansatz zu beziehen, welchen der mit der höchsten Gebühr belastete Teil der Ware zu bezahlen hätte.“

machen wir neuerdings, wie schon früher, darauf aufmerksam, dass Reklamationen betreffend Zollabfertigung von Postsendungen, für welche eine genaue und tarifgemässe Deklaration bei der Einfuhr nicht vorgelegen hat, unnachsichtlich abgewiesen werden müssen.

Wer daher Waren per Post aus dem Ausland bezieht, handelt in seinem selbsteigenen Interesse, wenn er dafür besorgt ist, dass die Sendung mit einer dem Inhalt entsprechenden und tarifgemäss lautenden Deklaration versehen wird. Zu diesem Behufe wird er am zweckmässigsten den Absender über den genau an den Zolltarif angepassten Wortlaut der mitzugebenden Deklaration instruieren oder ihm wörtlich die bezügliche Inhaltsklärung vorschreiben.

Bern, den 6. Oktober 1911.

Schweiz. Oberzolldirektion.

---

## Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

---

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden hiermit die Erd- und Steinwerke, Fels-, Maurer- und Steinhauserarbeiten für unterirdische Magazinbauten in der Nähe von Altdorf (Uri) zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Ausschreibung umfasst in der Hauptsache:

unterirdischer Felsaushub zirka m<sup>3</sup> 70,000  
Maurer- und Steinhauerarbeiten zirka m<sup>3</sup> 16,000

Die Pläne, Bedingnishefte und Vorausmasse können von schweizerischen Bauunternehmern vom 5. bis und mit 17. März 1917 in Altdorf, beim Vertreter der unterzeichneten Amtsstelle, Gemeindehaus Altdorf, eingesehen werden, woselbst auch die Angebotformulare bezogen werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen und frankiert unter der Aufschrift „Angebot für unterirdische Magazine bei Altdorf“ bis und mit dem 20. März 1917 der unterfertigten Amtsstelle in Bern einzusenden.

Bern, den 26. Februar 1917.

(2..)

Schweiz. Militärdepartement,  
Abteilung Genie,  
Bureau für Befestigungsbauten.

Über die Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Steinhauer-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Schlosser-, Maler- und Pflasterungsarbeiten, sowie die Blitzableitung und die Lieferung von Stahlblech-Rolladen zum Zeughaus Nr. 10 in Kriens wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Zeughausverwaltung in Kriens (Luzern) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Zeughaus Kriens“ bis und mit dem 20. März nächsthin franko einzureichen an die

Schweizerische Bandreaktion.

Bern, den 10. März 1917.

(1.)

Über die Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Hartstein-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einem Zeughaus in Thun wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Thun aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zeughaus Thun“ bis und mit dem 22. März nächsthin franko einzureichen an die

Schweizerische Bandreaktion.

Bern, den 10. März 1917.

(2.).

## Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Politisches Departement, Abteilung für Auswärtiges	Kanzleisekretär der schweizerischen Gesandtschaft in London	Kenntnis der deutschen, französischen und englischen Sprache und der Kanzleigeschäfte	5000 bis 8000	17. März 1917 (3..)

Amtsantritt sobald als möglich. Die Umzugskosten werden vergütet.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	Professur für Pharmazie	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nachbezeichnete Amtsstelle	—	31. März 1917  (2.).
Amtsantritt: 1. Oktober 1917.				
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	Direktor der eidg. Prüfungsanstalt für Brennstoffe	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nachbezeichnete Amtsstelle	—	31. März 1917  (2.).
Amtsantritt sobald als möglich. — Für den Fall einer Beförderung wird die Stelle des Adjunkten der Anstalt zur Besetzung ausgeschrieben.				
Departement des Innern, Eidg. Technische Hochschule, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich	Konservator des entomologischen Institutes	Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nachbezeichnete Amtsstelle	—	10. April 1917  (2.).
Mit der Stelle kann je nach Umständen eine gewisse Lehrtätigkeit verbunden werden.				
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion Lugano	Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Chiasso P.V.	Gehülfe I. Kl. gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911	3700 bis 4600	25. März 1917  (2.).
Volks-wirtschafts-departement, Abteilung für Industrie und Gewerbe	Adjunkt II., event. I. Kl. des schweiz. Fabrikinspektors des II. Kreises in Aarau	Gute allgemeine, akademische, event. technische Bildung, praktische Kenntnis des Fabrikwesens, deutsche Sprache und Kenntnis d. französischen Sprache	4200 bis 5800 bzw. 5200 bis 7300	28. März 1917  (3..).
Volks-wirtschafts-departement, Abteilung für Industrie und Gewerbe	Adjunkt II., event. I. Kl. des schweiz. Fabrikinspektors des III. Kreises in Zürich	Gute allgemeine, akademische, event. technische Bildung, praktische Kenntnis des Fabrikwesens, deutsche und italienische Sprache, Kenntnis der französischen Sprache	4200 bis 5800 bzw. 5200 bis 7300	28. März 1917  (3..).

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
<b>Volks-wirtschafts-departement,</b> Abteilung für Industrie und Gewerbe	Adjunkt II., event. I. Kl. des schweiz. Fabrikinspektors des IV. Kreises in St. Gallen	Gute allgemeine, akademische, event. technische Bildung, praktische Kenntnis des Fabrikwesens, deutsche Sprache und Kenntnis d. französischen Sprache	4200 bis 5800 bzw. 5200 bis 7300	28. März 1917     (3..)
<b>Volks-wirtschafts-departement,</b> Abteilung für Industrie und Gewerbe	Kanzlist II. Kl. im schweiz. Fabrikinspektorat des I. Kreises in Lausanne	Gute Schulbildung, Stenographieren und Maschinenschreiben, französische Sprache und Kenntnis der deutschen Sprache	2200 bis 3800	28. März 1917    (3..)
<b>Volks-wirtschafts-departement,</b> Abteilung für Industrie und Gewerbe	Kanzlist II. Kl. im schweiz. Fabrikinspektorat des III. Kreises in Zürich	Gute Schulbildung, Stenographieren und Maschinenschreiben, deutsche Sprache, Kenntnis d. italienischen u. französischen Sprache	2200 bis 3800	28. März 1917    (3..)
<b>Volks-wirtschafts-departement,</b> Abteilung für Industrie und Gewerbe	Kanzlist II. Kl. im schweiz. Fabrikinspektorat des IV. Kreises in St. Gallen	Gute Schulbildung, Stenographieren und Maschinenschreiben, deutsche Sprache und Kenntnis der französischen Sprache	2200 bis 3800	28. März 1917    (3..)
<b>Schweiz. Bundesbahnen (Generaldir.)</b>	Zwei Ingenieure in provisorischer Stellung auf der Abteilung des Oberingenieurs für Bahnbau	Abgeschlossene technische Hochschulbildung und Erfahrung in der Berechnung und Projektierung von Eisenkonstruktionen		31. März 1917   (2..)

Angabe der Gehaltsansprüche. Eintritt sobald als möglich.

### Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

### Postverwaltung.

1. Kreispostkontrolleur in Bern. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Bern.
2. Posthalter in Col-des-Roches. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
3. Postkommis in Neuhausen. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
4. Postunterbureauchef in Flawil. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
5. Paketträger in Chiasso. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
6. Mandatträger in Chiasso. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
7. Zwei Oberbriefträger in Lugano. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

### Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Aarau. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
  2. Ausläufer in Solothurn. Anmeldung bis zum 24. März 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
- 
1. Telegraphist in Bellinzona. Anmeldung bis zum 17. März 1917 bei der Sektion Bellinzona der Kreistelegraphendirektion Chur.



## **Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1917
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.03.1917
Date	
Data	
Seite	370-374
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 316

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.